

First Private
Euro Dividenden STAUFER

Jahresbericht zum
31.10.2019



ALLGEMEINE HINWEISE

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospektes einschließlich der darin enthaltenen gültigen Anlagebedingungen. Sofern der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen. Die alleinverbindlichen Verkaufsprospekte können kostenfrei bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft und den Vertriebspartnern bezogen werden bzw. stehen unter <http://www.first-private.de> zum Download zur Verfügung.

Für die in diesem Bericht dargestellte Wertentwicklung des Sondervermögens werden die Rücknahmepreise herangezogen unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, bei thesaurierenden Fonds werden die anrechenbaren Steuern hinzugerechnet. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den zum Berichtsstichtag verfügbaren Stand wieder.

HERAUSGEBER

Kapitalverwaltungsgesellschaft
FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Geschäftsführer:
Tobias Klein, Thorsten Wegner, Richard Zellmann

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister-Nr.: HRB 32877

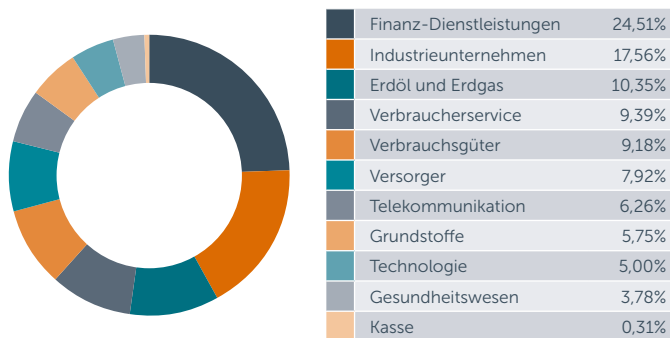
TÄTIGKEITSBERICHT

WERTENTWICKLUNG DES FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER SEIT AUFLEGUNG

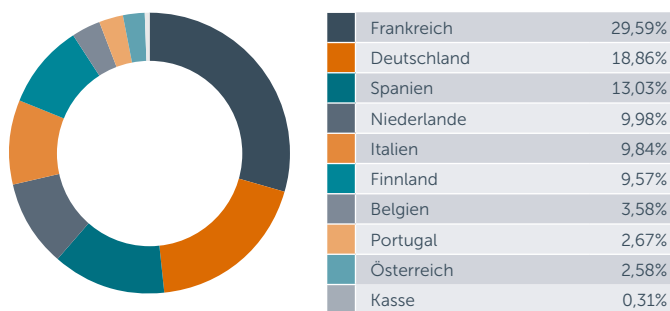


Wertentwicklung des First Private Euro Dividenden STAUFER seit Auflegung ggü. EURO STOXX 50 Total Return Index; Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Quelle: Bloomberg.

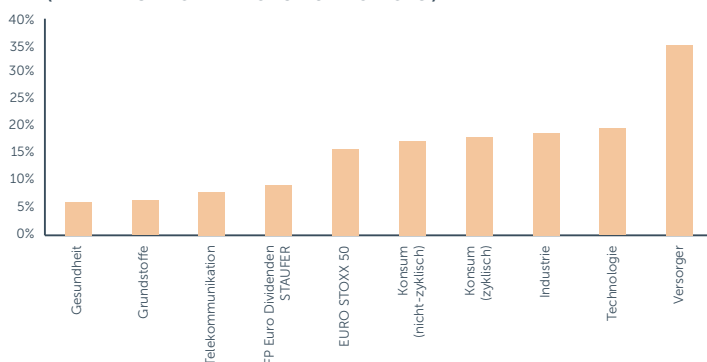
SEKTORALLOKATION* DES FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER (STAND 31. OKTOBER 2019)



LÄNDERALLOKATION* DES FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER (STAND 31. OKTOBER 2019)



BRANCHENENTWICKLUNG** (ZEITRAUM 01.11.2018 – 31.10.2019)



SEHR GEEHRTE ANLEGERINNEN UND ANLEGER,

die Aktienmärkte der Eurozone entwickelten sich in den zwölf Monaten des abgelaufenen Berichtszeitraums positiv. Gemessen am EURO STOXX 50 Total Return stiegen sie um 15,91%. Der First Private Euro Dividenden STAUFER (Anteilklasse A)¹⁾ erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Wertzuwachs von 9,30% und blieb damit hinter seiner Benchmark. Die Strategie des Fonds selektiert Aktien, die eine solide Dividendenpolitik betreiben. D.h., wir erwarten von unseren Unternehmen, dass sie die Mittel, die sie in Form einer Dividende auszahlen, vorher durch ihr operatives Geschäft erwirtschaftet haben. Ein weiteres Kriterium unserer Aktienselektion ist die Bewertung der Aktientitel. Wir bevorzugen im Durchschnitt günstiger bewertete Aktien gegenüber überbewerteten Alternativen. Wir schauen uns hierbei unter anderem an, wie viel Unternehmensgewinn man mit einer Aktie kaufen kann. Diese Vorgehensweise führte im vergangenen Geschäftsjahr zunächst dazu, dass der Fonds die Benchmark nicht schlagen konnte. Grund dafür war, dass sich einige bereits hoch bewertete Aktien weiter verteuerten und auf der Gegenseite Titel mit einer günstigen Bewertung hingegen noch günstiger wurden. Wir sind nach wie vor der festen Überzeugung, dass sich der Fokus auf nicht überbewertete Titel mit solider Dividendenpolitik mittel- bis langfristig auszahlt.

Der Fonds ist ein Aktienfonds. Anlageziel ist es, die Wertentwicklung des EURO STOXX 50 Index zu übertreffen und durch eine aktive Anlagepolitik die mittel- bis langfristig hohen Ertragsaussichten von Aktienanlagen in den Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU) zu nutzen.

Die Fondsstrategie stellt eine diversifizierte, ertragsorientierte Qualitätsauswahl von niedrig bewerteten europäischen Aktien zusammen. Eine im Verhältnis zum Unternehmensgewinn niedrige Börsenbewertung und hohe Dividendenrenditen bilden die Basis eines nachhaltigen Anlageerfolgs für den längerfristig orientierten Investor. Die Gesellschaft beabsichtigt für den Fonds überwiegend in die aussichtsreichsten Titel der dividendenstärksten Aktien Euro-lands zu investieren. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in regelmäßigen Abständen überprüft und optimiert.

Der Pharmasektor und die Kommunikationstitel erzielten im abgelaufenen Berichtszeitraum den größten positiven Beitrag zur Gesamtentwicklung des Portfolios. Den größten negativen Performancebeitrag lieferten in den letzten zwölf Monaten die Positionen in den Bereichen Rohstoffe, Versorger und Industrie. In allen drei Sektoren war das Stockpicking dominanter Treiber der relativen Entwicklung im Vergleich zum Index.

Auf Länderebene waren unsere Positionen in Spanien und Frankreich diejenigen mit dem größten Einfluss auf die Performance im Vergleich zur Benchmark. Die spanischen Titel trugen mit -1,35% zur relativen Performance bei, die französischen mit -1,99%. Auf Einzeltitelebene waren ASM international, LVMH und MTU AERO ENGINES die stärksten Aktien. Die größten negativen Wertbeiträge lieferten Ence Cellulosa, die Raiffeisen Bank und Lufthansa.

* Durch Rundung der Prozentualwerte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein. Quelle: Bloomberg.
 ** Entwicklung europäischer Aktien nach Branchen im Vergleich zu Thomson Reuters. First Private Euro Dividenden STAUFER und EURO STOXX 50 Total Return. Quellen: Factset, First Private.
 1) Wertentwicklung Anteilklasse B: 10,07%, Anteilklasse C: 9,56%. Quelle: Société Générale Securities Services. Das Fondsvolumen betrug zum Berichtsstichtag 190.990.563 EUR.

Die Veränderungen in der Fondsstruktur des Fonds über die zwölf Monate des abgelaufenen Berichtszeitraums ergaben sich ausschließlich auf Grund von „Bottom-up“-Stockpicking-Entscheidungen. „Top-down“-Länder- und/oder -Sektorwetten sind kein Bestandteil der aktuellen Fondsstrategie.

Obwohl der Fonds durch den Fokus auf Substanzwerte ein im Durchschnitt geringeres Risiko als die Benchmark aufweisen sollte, ist die Fondsentwicklung nicht unabhängig von den allgemeinen Markttrends. Das Marktpreisrisiko wird täglich auf Basis des VaR-Konzeptes gemessen und überwacht. Im Berichtszeitraum lag der durchschnittliche 10-Tages-VaR bei 5,1%. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Marktpreisrisiko“ mit einem mittleren Risiko ein.

Da das Sondervermögen ausschließlich in Aktien aus der Europäischen Währungsunion investiert, spielt das direkte Währungsrisiko keine Rolle.

Bei der Auswahl der Einzeltitel im Fonds achtet das Fondsmanagement auf eine hohe Liquidität der Aktien, womit der grundsätzlich zeitnahe Verkauf der Einzeltitel und somit eine hohe Liquidität im Fonds sichergestellt ist. Das Liquiditätsrisiko des Fonds wird auf täglicher Basis von einem externen Dienstleister gemessen und bewertet. Die Liquidität der Einzelpositionen des Fonds wird für Aktien auf Basis der an der Börse durchschnittlich umlaufenden Stückzahlen im Verhältnis zur Größe der Fondsposition errechnet. Zur Einschätzung der Liquidität von Anleihen werden u. a. das Rating, das Emissionsland oder die Währung herangezogen. Entsprechend der gesamten Merkmalsübersicht der jeweiligen Anleihe ergibt sich auf Basis eines Entscheidungsbaumes eine Liquiditätsquote pro Instrument. Die Summe aller Einzelquoten ergibt die Liquiditätsquote des Gesamtfonds. Ausgehend von vorstehend genannter Vorgehensweise stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Liquiditätsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Nach Auffassung der Gesellschaft unterliegt das Sondervermögen keinen weiter gehenden operationellen Risiken als denjenigen, denen die Gesellschaft selbst unterliegt. Die Überwachung der als wesentlich eingestuften Risiken für die Sondervermögen wurde im Wege der Auslagerung auf etablierte Dienstleister übertragen. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft dieses Sondervermögen für die Risikoart „operationelles Risiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Das per saldo negative realisierte Veräußerungsergebnis in Höhe von -9.122.124,69 EUR im Geschäftsjahr ist Aktiengeschäften zuzuordnen.

Im Laufe des Geschäftsjahres gab es keine wesentlichen und sonstigen wesentlichen Ereignisse.

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 41,30 %

Berechnung der Portfolioumschlagrate (PUR) (Anlage 2 zu §26 Absatz 1 Nummer 14 KAPrÜfBV): Die Portfolioumschlagrate eines Sondervermögens oder einer Investmentaktiengesellschaft wird ermittelt, indem der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums durch das arithmetische Mittel der ermittelten Nettoinventarwerte der Vermögensgegenstände (durchschnittlicher Nettoinventarwert) dividiert wird.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Frankfurt am Main, im November 2019

Die Geschäftsführung
First Private Investment Management KAG mbH

VERMÖGENSÜBERSICHT

GEM. § 9 KARBV

FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER, STICHTAG: 31.10.2019

		KURSWERT IN EUR	% DES FONDSVERMÖGENS
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien		190.405.433,71	99,69
	Deutschland EUR	36.013.567,46	18,86
	Euro-Länder EUR	154.391.866,25	80,83
2. Bankguthaben		175.861,12	0,09
	Bankguthaben in EUR EUR	175.861,12	0,09
3. Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	813.186,53	0,43
II. Verbindlichkeiten		-403.918,03	-0,21
1. Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-403.918,03	-0,21
III. Fondsvermögen	EUR	190.990.563,33	100,00 *)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2019

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2019	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	190.405.433,71	99,69
Aktien									
DE0008404005	Allianz SE	STK	30.000	8.102	3.000	EUR 219,0000	6.570.000,00	3,44	
DE0008232125	Deutsche Lufthansa AG	STK	145.000	87.332	118.574	EUR 15,5450	2.254.025,00	1,18	
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	100.000	100.000	0	EUR 31,7500	3.175.000,00	1,66	
DE0005557508	Deutsche Telekom AG	STK	381.776	104.251	18.224	EUR 15,7680	6.019.843,97	3,15	
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK	150.000	47.500	0	EUR 23,6500	3.547.500,00	1,86	
DE000A0Z2Z25	Freenet AG	STK	187.062	0	0	EUR 19,8950	3.721.598,49	1,95	
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	STK	24.000	0	9.604	EUR 239,4000	5.745.600,00	3,01	
DE0008430026	Münchener Rückversiche- rungs-Gesellschaft AG	STK	20.000	28.172	8.172	EUR 249,0000	4.980.000,00	2,61	
ES0167050915	ACS, Actividades de Construcci- on y Servicios, S.A.	STK	100.000	0	0	EUR 36,3900	3.639.000,00	1,91	
ES0105046009	Aena SME S.A.	STK	27.852	0	0	EUR 164,5000	4.581.654,00	2,40	
BE0974264930	Ageas Sa/Nv	STK	100.448	65.648	0	EUR 51,6400	5.187.134,72	2,72	
NL0000334118	ASM International N.V.	STK	64.700	64.700	0	EUR 90,0600	5.826.882,00	3,05	
FR000120628	AXA S.A.	STK	180.000	0	54.020	EUR 23,6850	4.263.300,00	2,23	
IT0003261697	Azimut Holding S.p.A.	STK	184.232	184.232	0	EUR 18,4200	3.393.553,44	1,78	
IT0004776628	Banca Mediolanum S.p.A.	STK	425.000	425.000	0	EUR 7,6850	3.266.125,00	1,71	
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria (BBVA) S.A.	STK	410.000	410.000	0	EUR 4,7230	1.936.430,00	1,01	
FR000131104	BNP Paribas S.A.	STK	50.000	50.000	76.264	EUR 46,8100	2.340.500,00	1,23	
FR000120503	Bouygues S.A.	STK	132.553	105.650	0	EUR 38,0000	5.037.014,00	2,64	
FR000121261	Cie Generale ETS Michelin SCpA	STK	20.000	20.000	0	EUR 109,1000	2.182.000,00	1,14	
FR000120222	CNP Assurances S.A.	STK	218.663	141.663	0	EUR 17,7800	3.887.828,14	2,04	
FI0009007884	Elisa Oyj A	STK	121.404	0	0	EUR 48,9700	5.945.153,88	3,11	
IT0003128367	Enel S.P.A.	STK	459.994	459.994	0	EUR 6,9400	3.192.358,36	1,67	
IT0003132476	Eni S.p.A.	STK	299.532	73.178	100.468	EUR 13,5700	4.064.649,24	2,13	
FR0011726835	Gaztransport Technigaz S.A.	STK	33.528	33.528	0	EUR 81,6500	2.737.561,20	1,43	
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	596.000	596.000	0	EUR 9,2080	5.487.968,00	2,87	
FR000121485	Kering S.A.	STK	9.000	0	4.500	EUR 510,2000	4.591.800,00	2,40	
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize N.V.	STK	250.000	23.000	20.000	EUR 22,3250	5.581.250,00	2,92	
NL0000009538	Koninklijke Philips N.V.	STK	108.035	0	0	EUR 39,2700	4.242.534,45	2,22	
FR0010386334	Korian S.A.	STK	33.625	0	0	EUR 38,0000	1.277.750,00	0,67	
FR000130213	Lagardere S.C.A.	STK	86.230	86.230	0	EUR 20,0200	1.726.324,60	0,90	
FR000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	STK	16.300	0	2.273	EUR 382,5000	6.234.750,00	3,26	
FI0009007835	Metso Corp.	STK	70.000	0	0	EUR 33,8800	2.371.600,00	1,24	
IT0004965148	Moncler S.p.A.	STK	141.000	0	20.827	EUR 34,5400	4.870.140,00	2,55	
FR000120685	Natixis S.A.	STK	671.995	0	0	EUR 4,1110	2.762.571,45	1,45	
FI0009013296	Neste Oyj	STK	78.300	78.300	0	EUR 32,3600	2.533.788,00	1,33	
FR0010112524	Nexity	STK	68.077	0	0	EUR 46,3800	3.157.411,26	1,65	
NL0010773842	NN Group N.V.	STK	100.000	0	39.536	EUR 34,1700	3.417.000,00	1,79	

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2019	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
PTZON0AM0006	NOS, SGPS, S.A.	STK	200.000	413.174	213.174	EUR 5,3250	1.065.000,00	0,56
AT0000743059	OMV AG	STK	94.100	0	12.019	EUR 52,3200	4.923.312,00	2,58
ES0173093024	Red Electrica Corporacion S.A.	STK	283.042	0	0	EUR 18,0500	5.108.908,10	2,67
PTREL0AM0008	REN-Redes Energeticas Nacio- nais S.A.	STK	500.000	889.537	389.537	EUR 2,6600	1.330.000,00	0,70
ES0173516115	Repsol S.A.	STK	281.069	0	34.647	EUR 14,7000	4.131.714,30	2,16
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK	72.000	0	8.000	EUR 82,6200	5.948.640,00	3,11
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	75.000	31.000	10.000	EUR 83,2600	6.244.500,00	3,27
PTSON0AM0001	Sonae-SGPS S.A.	STK	3.000.000	3.836.975	836.975	EUR 0,9035	2.710.500,00	1,42
FI0009005961	Stora Enso Oyi R	STK	200.000	0	95.000	EUR 11,6250	2.325.000,00	1,22
FR0000120271	Total S.A.	STK	87.350	13.704	0	EUR 47,1350	4.117.242,25	2,16
FI0009005987	UPM Kymmene Corp.	STK	175.319	0	0	EUR 29,1400	5.108.795,66	2,67
BE0003763779	Warehouses De Pauw	STK	9.881	0	0	EUR 166,2000	1.642.222,20	0,86
Summe Wertpapiervermögen						EUR	190.405.433,71	99,69

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2019	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄN- GE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Bankguthaben					EUR	175.861,12	0,09
EUR-Guthaben bei:							
The Bank of New York Mellon SA/NV (Verwahrstelle)	EUR	175.861,12			% 100,0000	175.861,12	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	813.186,53	0,43
Dividendenansprüche	EUR	35.700,00				35.700,00	0,02
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	41.114,00				41.114,00	0,02
Quellensteueransprüche	EUR	736.372,53				736.372,53	0,39
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-403.918,03	-0,21
Kostenabgrenzung	EUR	-250.860,75				-250.860,75	-0,13
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-153.057,28				-153.057,28	-0,08
Fondsvermögen					EUR	190.990.563,33	100,00 *)
Anteilwert First Private Euro Dividenden STAUFER A					EUR	96,18	
Anteilwert First Private Euro Dividenden STAUFER B					EUR	85,05	
Anteilwert First Private Euro Dividenden STAUFER C					EUR	89,55	
Umlaufende Anteile First Private Euro Dividenden STAUFER A					STK	809.039	
Umlaufende Anteile First Private Euro Dividenden STAUFER B					STK	1.181.371	
Umlaufende Anteile First Private Euro Dividenden STAUFER C					STK	141.754	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE0005408116	Aareal Bank AG	STK	0	129.714
DE000BASF111	BASF SE	STK	0	55.030
DE0006062144	Covestro AG	STK	0	55.773
DE0005408884	Leoni AG	STK	0	43.057
DE0006202005	Salzgitter AG	STK	0	65.000
DE0008303504	TAG Tegernsee Immobilien-und Beteiligungs-AG	STK	0	130.073
DE000TUAG000	TUI AG	STK	0	258.101
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	37.733	100.000
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG	STK	0	13.000
DE000WACK012	Wacker Neuson SE	STK	0	35.268
IT0001233417	A2A S.p.A.	STK	0	3.294.195
FR0010340141	Aéroports de Paris	STK	0	12.860
NL0011872643	ASR Nederland N.V.	STK	0	130.760
IT0003506190	Atlantia S.p.A.	STK	0	179.446
ES0140609019	Caixabank S.A.	STK	0	744.000
FR0000121725	Dassault Aviation S.A.	STK	0	2.900
FR0010242511	Electricité de France (E.D.F.) S.A.	STK	305.182	305.182
ES0130960018	Enagas S.A.	STK	0	209.893
ES0130625512	Ence Energia y Celulosa S.A.	STK	0	319.000
IT0001157020	ERG S.p.A.	STK	0	99.203
NL0000288876	Eurocommercial Properties N.V. CVA	STK	38.966	38.966
FR0010259150	Ipsen S.A.	STK	0	36.089
FR0010307819	Legrand S.A.	STK	0	71.631
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	STK	18.700	18.700
FR0000121501	Peugeot S.A.	STK	0	240.000
IT0003796171	Poste Italiane S.p.A.	STK	0	626.725
AT0000606306	Raiffeisen Bank International AG	STK	165.391	165.391
LU0307018795	SAF Holland S.A.	STK	44.534	44.534
FR0000073272	Safran S.A.	STK	40.276	40.276
FI0009003305	Sampo PLC A	STK	0	112.023
FI0009000277	Tieto Oyj	STK	95.000	95.000

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE
Andere Wertpapiere				
ES06670509E9	ACS, Act.de Constry Serv. SA ANR	STK	100.000	100.000
ES06670509F6	ACS, Actividades de Constr. y Servicios, S.A. ANR	STK	100.000	100.000
ES06445809I8	Iberdrola ANR	STK	596.000	596.000
ES06735169E5	Repsol S.A.	STK	281.069	281.069
ES06735169D7	Repsol S.A. ANR	STK	281.069	281.069
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
IT0004056880	Amplifon S.p.A.	STK	0	83.472

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER A

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2018 BIS 31.10.2019

ANTEILSKLASSE A	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller*	288.999,95
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.605.050,88
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland**	-3.650,39
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-182.435,33
5. Sonstige Erträge	34.248,38
Summe der Erträge	2.742.213,49
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.583,38
2. Verwaltungsvergütung	-1.082.308,68
3. Verwahrstellenvergütung	-33.497,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15.238,78
5. Sonstige Aufwendungen	-44.912,10
Summe der Aufwendungen	-1.177.540,03
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.564.673,46
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.631.685,26
2. Realisierte Verluste	-5.337.695,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-3.706.009,85
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.141.336,39
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.432.987,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	864.832,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.297.819,94
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	7.156.483,55

* Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 50.999,96 berücksichtigt.

** Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR -3.650,39.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER B

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2018 BIS 31.10.2019

ANTEILSKLASSE B	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller*	371.886,65
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.354.090,13
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland**	-4.734,15
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-234.823,51
5. Sonstige Erträge	44.095,37
Summe der Erträge	3.530.514,49
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.038,62
2. Verwaltungsvergütung	-745.308,80
3. Verwahrstellenvergütung	-43.239,40
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.774,11
5. Sonstige Aufwendungen	-57.278,99
Summe der Aufwendungen	-857.639,92
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.672.874,57
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.112.157,81
2. Realisierte Verluste	-6.920.055,44
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-4.807.897,63
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.135.023,06
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	11.110.820,90
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.199.353,50
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.310.174,40
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	10.175.151,34

* Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 65.627,03 berücksichtigt.

** Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR -4.734,15.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) FÜR FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER C

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2018 BIS 31.10.2019

ANTEILSKLASSE C	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller*	47.091,03
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	424.669,88
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland**	-598,88
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-29.730,61
5. Sonstige Erträge	5.581,68
Summe der Erträge	447.013,10
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-258,07
2. Verwaltungsvergütung	-147.781,50
3. Verwahrstellenvergütung	-5.472,51
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-1.454,99
5. Sonstige Aufwendungen	-8.135,42
Summe der Aufwendungen	-163.102,49
III. Ordentlicher Nettoertrag	283.910,61
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	267.227,63
2. Realisierte Verluste	-875.444,84
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-608.217,21
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-324.306,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.185.505,61
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	266.993,35
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.452.498,96
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.128.192,36

* Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 8.310,24 berücksichtigt.

** Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR -598,88.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GESAMTER FONDS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.11.2018 BIS 31.10.2019

GESAMTER FONDS	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller*	707.977,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	6.383.810,89
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland**	-8.983,42
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-446.989,45
5. Sonstige Erträge	83.925,43
Summe der Erträge	6.719.741,08
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-3.880,07
2. Verwaltungsvergütung	-1.975.398,98
3. Verwahrstellenvergütung	-82.209,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-26.467,88
5. Sonstige Aufwendungen	-110.326,51
Summe der Aufwendungen	-2.198.282,44
III. Ordentlicher Nettoertrag	4.521.458,64
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	4.011.070,70
2. Realisierte Verluste	-13.133.195,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-9.122.124,69
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.600.666,05
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	21.729.313,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.331.179,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	24.060.493,30
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	19.459.827,25

* Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 124.937,23 berücksichtigt.

** Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR -8.983,42.

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER

ANTEILSKLASSE A	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		82.593.762,06
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		-11.675.794,84
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.136.710,42	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.812.505,26	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-257.976,30
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		7.156.483,55
davon nicht realisierte Gewinne	8.432.987,21	
davon nicht realisierte Verluste	864.832,73	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		77.816.474,47

ANTEILSKLASSE B	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		109.584.667,76
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.311.529,37
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		-15.422.652,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	28.388.186,51	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-43.810.838,59	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-546.309,84
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		10.175.151,34
davon nicht realisierte Gewinne	11.110.820,90	
davon nicht realisierte Verluste	1.199.353,50	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		100.479.327,81

ANTEILSKLASSE C	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		27.140.531,35
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-601.407,26
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		-15.545.831,24
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.518.174,80	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-19.064.006,04	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-426.724,16
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.128.192,36
davon nicht realisierte Gewinne	2.185.505,61	
davon nicht realisierte Verluste	266.993,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		12.694.761,05

GESAMTER FONDS	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		219.318.961,17
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.912.936,63
2. Zwischenausschüttungen		0,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		-42.644.278,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	37.043.071,73	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-79.687.349,89	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.231.010,30
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		19.459.827,25
davon nicht realisierte Gewinne	21.729.313,72	
davon nicht realisierte Verluste	2.331.179,58	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		190.990.563,33

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER

ANTEILSKLASSE A	INSGESAMT EUR	JE ANTEIL EUR
Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Wiederanlage verfügbar	0,00	0,00
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.141.336,39	-2,65
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	2.141.336,39	2,65
II. Wiederanlage	0,00	0,00

1) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Ergebnisses des Geschäftsjahres.

ANTEILSKLASSE B	INSGESAMT EUR	JE ANTEIL EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	11.963.857,23	10,12
1. Vortrag aus dem Vorjahr	14.098.880,29	11,93
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.135.023,06	-1,81
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-9.290.982,90	-7,86
1. Vortrag auf neue Rechnung	-9.290.982,90	-7,86
III. Gesamtausschüttung	2.672.874,33	2,26
1. Endausschüttung	2.672.874,33	2,26
a) Barausschüttung	2.672.874,33	2,26

ANTEILSKLASSE C	INSGESAMT EUR	JE ANTEIL EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	283.910,58	2,00
1. Vortrag aus dem Vorjahr	233.542,49	1,65
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-324.306,60	-2,29
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	374.674,69	2,64
III. Gesamtausschüttung	283.910,58	2,00
1. Endausschüttung	283.910,58	2,00
a) Barausschüttung	283.910,58	2,00

1) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen Ergebnisses von Vorjahresvortrag und Geschäftsjahresergebnis sowie für die beschlossene Ausschüttung.

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER

ANTEILSKLASSE A GESCHÄFTSJAHRE	EUR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	EUR	ANTEILWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES
2018 / 2019	EUR	77.816.474,47	EUR	96,18
2017 / 2018	EUR	82.593.762,06	EUR	88,00
2016 / 2017	EUR	92.455.391,42	EUR	100,16
2015 / 2016	EUR	83.872.622,38	EUR	84,67

ANTEILSKLASSE B GESCHÄFTSJAHRE	EUR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	EUR	ANTEILWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES
2018 / 2019	EUR	100.479.327,81	EUR	85,05
2017 / 2018	EUR	109.584.667,76	EUR	79,56
2016 / 2017	EUR	114.750.081,03	EUR	91,59
2015 / 2016	EUR	169.197.241,17	EUR	77,58

ANTEILSKLASSE C GESCHÄFTSJAHRE	EUR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	EUR	ANTEILWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES
2018 / 2019	EUR	12.694.761,05	EUR	89,55
2017 / 2018	EUR	27.140.531,35	EUR	83,72
2016 / 2017*	EUR	10.984.039,13	EUR	94,61

* Aufgagedatum 03.07.2017

SONDERVERMÖGEN FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER

ANTEILKLASSEN- BEZEICHNUNG	A	B*	C*
Mindestanlagesumme	keine	500.000,00 EUR	keine
Fondsaufgabe	23.11.1997	16.02.2009	03.07.2017
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%	0,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%	0,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	1,50%**	0,80%**	1,25%
Stückelung	Globalurkunde	Globalurkunde	Globalurkunde
Ertragsverwendung	thesaurierend	ausschüttend	ausschüttend
Währung	EUR	EUR	EUR
ISIN	DE0009779611	DE000A0KFTD0	DE000A0Q95B4
WKN	977961	A0KFTD	A0Q95B
Performanceabhängige Vergütung	15% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses	15% des über dem Referenzwert liegenden Wertzuwachses	Keine
Kleinste handelbare Einheit:	0,001 Anteil (sparplanfähig)	1 Anteil	0,001 Anteil (sparplanfähig)

* Anteilsklasse B: Diese Anteilsklasse ist institutionellen Anlegern vorbehalten.

* Anteilsklasse C: Diese Anteilsklasse ist insbesondere für institutionelle Anleger sowie die Vermittlung durch Vermögensverwalter und unabhängige Anlageberater bestimmt.

** Anteilsklasse A: seit dem 01.03.2006, davor 1,25% p.a. Anteilsklasse B: seit dem 16.02.2009 unverändert.

ANHANG

GEM. § 7 NR.9 KARBV

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHsvermöGENS (§ 37 ABS. 5 DERIVATEV)	
DJ Euro Stoxx 50 - Return EUR	100,00%
POTENTIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO GEM. § 37 ABS. 4 DERIVATEV	
kleinster potenzieller Risikobetrag	4,75%
größter potenzieller Risikobetrag	5,56%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,14%
RISIKOMODELL (§ 10 DERIVATEV)	
Quasi-Monte-Carlo-Ansatz	
PARAMETER (§ 11 DERIVATEV)	
Konfidenzniveau	99%
Unterstellte Haltedauer	10 TAGE
Länge der historischen Zeitreihe	250 TAGE
Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte	1,00
Die Berechnung der Hebelwirkung erfolgte nach der Brutto-Methode gemäß § 35 Abs.6 DerivateV.	

SONSTIGE ANGABEN			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 1.975.398,98 enthalten.			
Im GJ angefallene Performanceabhängige Verwaltungsvergütung First Private Euro Dividenden Staufer A	EUR	0,00	
Im GJ angefallene Performanceabhängige Verwaltungsvergütung First Private Euro Dividenden Staufer B	EUR	0,00	
Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.			
Anteilwert First Private Euro Dividenden STAUFER A	EUR	96,18	
Anteilwert First Private Euro Dividenden STAUFER B	EUR	85,05	
Anteilwert First Private Euro Dividenden STAUFER C	EUR	89,55	
Umlaufende Anteile First Private Euro Dividenden STAUFER A	STK	809.039	
Umlaufende Anteile First Private Euro Dividenden STAUFER B	STK	1.181.371	
Umlaufende Anteile First Private Euro Dividenden STAUFER C	STK	141.754	

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft beauftragte die Société Générale Securities Services GmbH in Ihrem Namen unter Mitwirkung der Verwahrstelle den täglichen NAV zu ermitteln.

Für die im Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

99,69% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen.

Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER A	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,63%¹⁾
1) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.	
Im Geschäftsjahr vom 01.11.2018 bis 31.10.2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER A keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwands-erstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.	
Es wird ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER B	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	0,92%¹⁾
1) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.	
Im Geschäftsjahr vom 01.11.2018 bis 31.10.2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER B keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwands-erstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.	
Es wird ein nicht wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

FIRST PRIVATE EURO DIVIDENDEN STAUFER C	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,38%¹⁾
1) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.	
Im Geschäftsjahr vom 01.11.2018 bis 31.10.2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Euro Dividenden STAUFER C keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwands-erstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.	
Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

SONSTIGE ERTRÄGE			
Frist Private Euro Dividenden STAUFER A	Erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	34.248,38
Frist Private Euro Dividenden STAUFER B	Erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	44.095,37
Frist Private Euro Dividenden STAUFER C	Erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	5.581,68
SONSTIGE AUFWENDUNGEN			
Keine wesentliche Sonstige Aufwendungen			
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 165.394,32			
Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.			
TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.11.2018 BIS 31.10.2019		VOLUMEN IN FONDS- WÄHRUNG EUR	ANZAHL
Transaktionsvolumen gesamt		205.738.458,23	207
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen		0,00	0
Relativ in %		0,00%	0,00%

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG	
Gesamtsumme der im Geschäftsjahr 2018 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	6.743.809,41 EUR
davon feste Vergütung	2.839.073,84 EUR
davon variable Vergütung	3.904.735,57 EUR
Zahl der Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt 2018)	31
Gesamtsumme der im Geschäftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Risikoträger	2.864.863,55 EUR
davon Geschäftsleitung	1.861.787,79 EUR
davon andere Risikoträger	1.003.075,76 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	n.a.
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	n.a.
Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden	
<p>Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden</p> <p>Die Gesellschaft unterliegt seit in Kraft treten des geänderten Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) mit Wirkung zum 18. März 2016 gesetzlichen Vorgaben für die Vergütungspolitik und ist gemäß § 37 KAGB verpflichtet, ein Vergütungssystem aufzustellen, das mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich ist. Das Vergütungssystem ist von der Gesellschaft in Anwendung des in den maßgeblichen gesetzlichen Leitlinien etablierten Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes aufgestellt worden.</p> <p>Die Vergütung der Mitarbeiter besteht aus festen und variablen Bestandteilen sowie ggf. nicht-monetären Nebenleistungen. Die Bemessung der Vergütungen erfolgt nach Maßstäben der Angemessenheit und Marktüblichkeit. Das Vergütungssystem gewährleistet, dass feste und variable Vergütungsbestandteile in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen und vermeidet die Abhängigkeit eines Mitarbeiters von der variablen Komponente.</p> <p>Die variable Vergütung wird für die Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft festgesetzt, für die Mitarbeiter und sonstigen Beschäftigten erfolgt die Festsetzung durch die Geschäftsführung. Ein Vergütungsausschuss besteht nicht. Maßgebliche Faktoren für die Bemessung der variablen Vergütung sind der Unternehmenserfolg, der Erfolgsbeitrag der betreffenden Organisationseinheit und der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters. Hinsichtlich des Erfolgsbeitrages des Mitarbeiters werden sowohl quantitative (finanziell messbare) Kriterien als auch qualitative (nicht-finanzielle) Kriterien, z.B. Einhaltung der Risikomanagementgrundsätze, Anleger- und Kundenzufriedenheit, Führungsverhalten, Teamfähigkeit, ausgewogen berücksichtigt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt jährlich nachschüssig als einmalige Geldleistung.</p> <p>Das Vergütungssystem der Gesellschaft wird regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, überprüft und bei Bedarf entsprechend angepasst.</p>	
Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik	
<p>Die Gesellschaft überprüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Gestaltung der Vergütungspolitik und leitet erforderlichenfalls Anpassungen in die Wege. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen weiterhin einer Überprüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Beanstandungen haben sich daraus nicht ergeben.</p>	
Wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik	
<p>Die Vergütungspolitik unterlag seit der Neufassung aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung mit Änderung im Kapitalanlagegesetzbuch zum 18. März 2016 keinen wesentlichen Änderungen.</p>	

Frankfurt am Main, den 23. Januar 2020

First Private Investment Management KAG mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

AN DIE FIRST PRIVATE INVESTMENT MANAGEMENT KAG MBH, FRANKFURT AM MAIN

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens First Private Euro Dividenden STAUFER – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der First Private Investment Management KAG mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der First Private Investment Management KAG mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften

als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

WÄHREND DER PRÜFUNG ÜBEN WIR PFLICHTGEMÄSSES ERMESSEN AUS UND BEWAHREN EINE KRITISCHE GRUNDHALTUNG. DARÜBER HINAUS

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der First Private Investment Management KAG mbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der First Private Investment Management KAG mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die First Private Investment Management KAG mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutende Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den

31. Januar 2020

KPMG AG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

KUPPLER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

STEINBRENNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

MANAGEMENT UND VERWALTUNG DES First Private **Euro Dividenden STAUFER**

1. KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT First Private Investment Management KAG mbH

Hausanschrift:
Westhafenplatz 8
D-60327 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 16 63
D-60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440

Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2018: 2,557 Mio. EUR

Eigenmittel
am 31.12.2018: 4,089 Mio. EUR

Aufsichtsrat:
Michael Christ, Frankfurt am Main
Christian Behring, Bad Soden-Salmünster
Clemens Lansing, London, Großbritannien

Geschäftsführung:
Tobias Klein, Frankfurt am Main
Thorsten Wegner, Wiesbaden
Richard Zellmann, Frankfurt am Main

Gesellschafter:
FP Management Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Die Aktualisierung der Angaben zu Mitgliedern der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates, der Gesellschafter, des Eigenkapitals und der Verwahrstelle erfolgt in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten.

2. VERWAHRSTELLE The Bank of New York Mellon SA/NV

Hausanschrift:
Messeturm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 12014-1000

Regulatorisches Kapital am 31.12.2018:
3.299 Mio. EUR

Gezeichnetes Kapital am 31.12.2018:
1.723,49 Mio. EUR

Eingezahltes Kapital am 31.12.2018:
1.723,49 Mio. EUR

3. VERTRIEBSPARTNER Kreissparkasse Göppingen

Hausanschrift:
Marktstraße 2
D-73033 Göppingen

Postfach 720
D-73007 Göppingen

Telefon: +49 7161 603-0
Telefax: +49 1802 241 625

Weitere Kreditinstitute und
Wertpapierdienstleister

4. VERTRIEB IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH Zahl- und Informationsstelle: UniCredit Bank Austria AG

Hausanschrift:
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
Österreich

Steuerlicher Vertreter:
PwC PricewaterhouseCoopers
Wirtschaftsprüfung und
Steuerberatung GmbH

Hausanschrift:
Erdbergstraße 200
A-1030 Wien



FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
E-Mail: info@first-private.de

www.first-private.de